

Kunden werden Teilhaber

274 Energiekunden der Stadtwerke Wolfhagen gründen Bürger-Energiegenossenschaft

VON NORBERT MÜLLER

WOLFHAGEN. Nach mehr als einjähriger Vorbereitungsphase wurde am Mittwochabend in der Wolfhager Stadthalle die Bürger-Energiegenossenschaft (BEG) gegründet. Und damit, so formulierte es Wilfried Steinbock, Vorsitzender der Gründungsgruppe, „schreiben wir Geschichte“.

350 Personen waren in die Stadthalle gekommen, von ihnen wurden schließlich per Unterschrift 274 Mitglieder der Genossenschaft.

Beteiligung an Stadtwerken

Zu Beginn der Veranstaltung hatte Wilfried Steinbock, die Phase der Vorbereitung zusammengefasst und noch einmal die Ziele der BEG erläutert, die auch in der nun verabschiedeten Satzung festgeschrieben sind: Im Mittelpunkt steht die Beteiligung an der Stadtwerke Wolfhagen GmbH (SSW) zur Sicherung einer nachhaltigen Energieversorgung. Die BEG wird 25 Prozent der SSW übernehmen. Das Stammkapital der SSW, die einen Windpark auf dem Rödeser Berg realisieren wollen, wird dadurch nominal um 333 000 Euro aufgestockt.

Außerdem geht es um die Entwicklung und Unterstützung von Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz und -einsparung.

Die Mitgliedschaft in der BEG steht nur Energiekunden der Stadtwerke Wolfhagen offen. Sie sind dann nicht mehr nur Kunden, sondern Miteigentümer ihres Energieversorgers und auch Mitgestalter der



Volles Haus: Das Interesse an der Gründungsveranstaltung in der Stadthalle war so groß, dass noch jede Menge Stühle nachgestellt werden mussten.

Foto: Norbert Müller

Energiewende. In der BEG hat jeder Genosse eine Stimme, ganz gleich wie hoch seine Einlage ist. Pro Kopf können maximal 20 Anteile zu je 500 Euro gezeichnet werden. Um auch Menschen mit wenig Geld eine Beteiligung zu ermöglichen, ist eine Ratenzahlung für den Pflichtanteil möglich.

Im Aufsichtsrat der Stadtwerke werden zwei Mitglieder der BEG die Interessen der Genossenschaftsmitglieder vertreten. Die Mitglieder der BEG haben somit künftig Einfluss

auf die Geschäftspolitik der Stadtwerke und damit beispielsweise auch auf die Preisgestaltung.

Vorteile für Mitglieder

Die Mitglieder der BEG erwartet weitere Vorteile: Ein spezieller Fonds wird eingerichtet, aus dem Energiesparmaßnahmen in den Haushalten der Genossenschaftsmitglieder gefördert werden, und: Es wird eine Dividende in Höhe von maximal sechs Prozent ausgeschüttet.

Wieviele Anteile gezeichnet

sind, könne er jetzt noch nicht sagen, erklärte Wilfried Steinbock. Es müsse nun als nächstes geprüft werden, ob alle, die unterschrieben haben, auch die Voraussetzungen für eine Mitgliedschaft in der BEG erfüllen. Der Geschäftsplan müsse ans zuständige Registergericht gegeben werden, bis zur Eintragung der Genossenschaft könne es noch gut zwei Monate dauern.

Energiekunden der Stadtwerke können jederzeit der BEG beitreten.

www.beg-wolfhagen.de